

Die hier aufgeführten Fortbildungsveranstaltungen wurden bei folgenden Trägern unterrichtet:

- Selbsterfahrung

Langen- Institut, Monheim

Berliner Trainingsinstitut, Grunwald & Partner

Institut Rheinland, Staatlich anerkannte Lehranstalt für Logopädie, Köln

-
- Körpersprache- ausdrücken, erfassen und verstehen, auf der Grundlage der Bewegungsanalyse von Judith Kestenber
- Entspannungsverfahren
- Zusammenarbeit mit „schwierigen“ Eltern
- Bewegung und Entspannung in der KITA
- Multimodaler Transfer/ Die Variation der Medien – eine unerschöpfliche Gestaltungsquelle
-
- Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern
- Die psychomotorische Entwicklung des Kindes
- Die 0 bis 3 jährigen und ihre zentralen Bedürfnisse
- Die sinnliche Entwicklung des Kindes
- Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen
- Fallbezogene Supervision

Jugendamt der Stadt Köln

Dözesan Caritasverband im Erzbistum Köln

Landschaftsverband Westfalen – Lippe, Landesamt und Westfälische Schulen, Münster

-
- 42. Arbeitstagung des DKPM 3/95 in Jena, Vortrag mit Filmausschnitten zum Thema: „Tanztherapie im Erleben von Patientinnen mit Anorexia nervosa, Bulimie und Colitis ulcerosa- eine vergleichende Studie von Patientinnen mit und ohne Tanztherapie.“
- Dossier vom 11.08.2006, WDR 5 zum Thema “Familie Herrmann verliert eine Tochter. Oder: Opfer ist man lebenslänglich.“ Von Michael Hoverath
- Tanztherapiekongress 24./25.10.2009 , Workshop zum Thema: Symbolischer Ausdruck

des Symptoms. Eine Integration von Tanztherapie, Verhaltenstherapie und Tiefenpsychologie.

- Verhaltenstherapeutische Gruppentherapie

ZAP- Lehrinstitut Bad Salzuflen